Barcamp „Resilienz in der internationalen und transkulturellen Kommunikation“

im Rahmen der DGPuK-Fachgruppentagung „Internationale und interkulturelle“ Kommunikation“ 18.-20.11.2026, Stuttgart

19.11.2026, 14-18 Uhr, HdM Stuttgart, Nobelstr. 10a, Raum s105

Das Barcamp bringt Forschende, Praxispartner:innen und Studierende zusammen, um Forschungsfragen, Praxisprobleme und mögliche Kooperationsideen zu entwickeln, die zur Bewältigung aktueller Herausforderungen der internationalen und transkulturellen Kommunikation beitragen können.

Beim Barcamp entsteht das Programm erst vor Ort. Sie können eine Frage einbringen, eine Erfahrung teilen, eine Methode vorstellen oder Mitstreiter:innen für eine Idee finden. Eine vorbereitete Präsentation ist nicht nötig – ein klar formulierter Vorschlag genügt. Das Barcamp beginnt um 14 Uhr und endet um 18 Uhr.

Der Vorschlag sollte im Themenbereich des Barcamps liegen und könnte zum Beispiel auf Folgendes abzielen:

- Diskussion einer offenen Forschungs- oder Praxisfrage
- Kollegiale Beratung zu einem konkreten Problem
- Kurzinput mit anschließender Debatte
- Methodenwerkstatt oder Tool-Demo
- Gemeinsame Entwicklung eines Konzepts, einer Skizze oder eines Positionspapiers
- Fallanalyse
- Vernetzungs- oder Projektbörse

Wenn Sie bereits jetzt einen Vorschlag haben, teilen Sie uns diesen bitte per Mail an iik2026@hdm-stuttgart.de mit folgenden Informationen mit:

1. Wer sind Sie? (Name, Position, Organisation)
2. Worum geht es in Ihrer Session?
3. Was sollen andere dort tun oder mitnehmen?

Beispiel 1: Ich unterrichte angehende Journalist:innen. Wie können wir affektive Polarisierung in Lehrformaten erfahrbar machen, so dass Studierende sie leichter erkennen? Ich möchte mit Ihnen konkrete Übungen sammeln und testen.

Beispiel 2: Ich berate Medienorganisation in Konfliktregionen. Wie können Content Creator:innen sicherstellen, dass automatisierte Übersetzungen durch falsche oder

unsensible Übersetzungen, nicht Missverständnisse, Konflikte oder Polarisierung vorantreiben? Ich möchte mit Ihnen Erfahrungen austauschen und mögliche Lösungen diskutieren.

Beispiel 3: Ich arbeite in einem global agierenden Unternehmen in der Kommunikationsabteilung. Wie leite ich Praktikant:innen an, dass sie sich möglichst schnell ein zuverlässiges Bild eines Medien- und Nutzendenmarktes verschaffen? Ich möchte mit Ihnen Prompts entwickeln und Material sammeln.

Ablauf

Donnerstag, 19.11.2026, 14-18 Uhr, s105

14:00 Ankunft und Anmeldung

14:30-15:15 Begrüßung, Einführung und Session-Planung

15:30-16:00 Bar-Session 1 (mit bis zu 4 Vorschlägen)

16:15-16:45 Bar Session 2 (mit bis zu 4 Vorschlägen)

16:45-17:15 Kaffeepause

17:15-17:45 Ergebnispräsentation

17:45-18:00 Ausblick und Verabschiedung

Hinweis

Im Rahmen der Tagung präsentieren Wissenschaftler:innen auch ihre Forschungsergebnisse. Die Forschungsvorträge finden am Donnerstag, 19.11.2026 von 9:00 bis 13:00 Uhr im selben Raum (HdM, Nobelstr. 10a, s105) statt. **Sie sind herzlich eingeladen!** Das detaillierte Programm finden Sie in Kürze auf der Tagungswebsite.

Organisation

Prof. Dr. Judith Pies, Hochschule der Medien Stuttgart
Dr. Anne Grüne, Universität Erfurt
Dr. Melanie Radue, Universität Passau 5

Konferenz-E-Mail: iik2026@hdm-stuttgart.de
Konferenz-Website: https://hdm-stuttgart.de/konflikt-resilienz-internationale-kommunikation